

Krankenhaus-  
büchereien



# Medienliste

**Lesen ist die beste Medizin**

## Empfehlungen für Krankenhausbüchereien

Lesen ist die beste Medizin. Das Evangelische Literaturportal (Eliport) und der Borromäusverein haben deshalb gemeinsam empfehlenswerte Titel für Krankenhausbüchereien zusammengestellt. Herausgekommen ist eine bunte Mischung an Büchern, die den Krankenhausaufenthalt hoffentlich kurzweiliger machen

### Kinderbücher



**Blase, Tina:**

Traue sich, wer kann! / Tina Blase ; mit Illustrationen von Monika Parciak. - 1. Auflage - München : cbj, 2024. - 209 Seiten : Illustrationen ; 22 cm - (Die Geisterhelfer ; [1]) ISBN 978-3-570-18121-8 fest geb. : 13,00 (ab 9) MedienNr.: 619917

Der Ich-Erzähler Leo wurde an einem 29. Februar auf einem Friedhof geboren. Offensichtlich hat diese erste Lebenserfahrung seine außergewöhnliche Fähigkeit, Geister sehen und mit ihnen sprechen zu können, verursacht. Eigentlich ist er ein überaus ängstlicher und schüchterner Zehnjähriger, dem diese Fähigkeit noch zusätzlich Angst macht. Zudem hat er ohnehin genug Probleme in seiner neuen Klasse. Als sich ihm auf dem Friedhof die Geister Ferdinand, Agathe und Henry zeigen, ist es nur das Nachbarmädchen Antonia, die voller Entzücken den Beweis fordert. Also gehen die beiden erneut zum Friedhof und das geisterhafte Treiben überzeugt Antonia. Die drei Geister hoffen auf eine Rettung vor dem bössartigen alten Quälgeist und wissen auch wie. Die beiden Kinder sollen in das Grab des Unruhestifters eindringen und seine Gebeine auf einem anderen Friedhof bestatten. Antonia ist sofort einverstanden und zieht Leo einfach mit. Doch dies ist nur der Start für die Geisterhelfer. – Die Autorin verknüpft gekonnt die fantastische Geisterwelt mit Leos Alltag, in dem es um Mut, Selbstwirksamkeit, Familie und Freundschaft geht. Sie entwirft ein spannendes und humorvolles Setting, in dem die Figuren mit plausiblen Stärken und Schwächen agieren. Allen voran die drei Geister, die sie voller Einfallsreichtum auferstehen lässt. Feine Vignetten und Zeichnungen begleiten die kurzen Kapitel. – Ein ungewöhnlich gruselig-witziger Auftakt, der mit einem inspirierenden Cover mit Glow-in-the-Dark-Effekt ausgestattet zum Lesen einlädt. Genialer Grusel-Lese-Spaß!

*Manuela Hantschel*



**Grundies, Ariane:**

Als Anders in mein Leben rollte / Ariane Grundies ; mit Illustrationen von Regina Kehn. - Originalausgabe - Hamburg : Rotfuchs, [2024]. - 202 Seiten : Illustrationen ; 22 cm ISBN 978-3-7571-0019-3 fest geb. : 14,90 (ab 9) MedienNr.: 620330

Als Anders neu in Ronjas Klasse kommt, bemüht die Klassenlehrerin Frau Drakow sich krampfhaft, mit seiner Behinderung korrekt umzugehen. Anders sitzt im Rollstuhl, was immer wieder zu Konflikten führt – wie wird er bezeichnet, mit wem kann er die bevorstehende Aufführung von Hänsel und Gretel proben – und wie gelangt er als Hänsel in das obere Fach des Backofens? Anders selbst bleibt gelassen und freundet sich mit Ronja an. Sie soll als Gretel mit ihm zu Hause proben – was neue Konflikte heraufbeschwört. Ronjas Mutter möchte zu ihrem neuen Partner und dessen zwei Kindern ziehen. Das Chaos nimmt seinen Lauf und lässt den Leser staunen, wie kompetent und souverän Anders die Tücken des Alltags meistert, an denen die anderen Kinder und Erwachsenen scheitern. – Eine witzige und wichtige Geschichte zum Umgang mit Menschen mit Behinderung. Breit empfohlen.

*Lotte Schüler*



**Muser, Martin:**

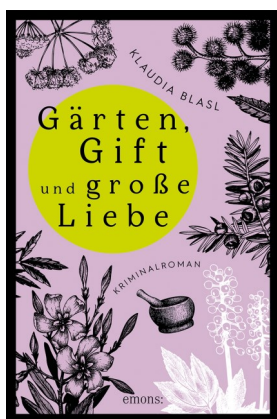
Die Schurkenschnapp-AG / Martin Muser ; mit Illustrationen von Claudia Weikert. - Originalausgabe - München : dtv, [2024]. - 126 Seiten : Illustrationen ; 22 cm ISBN 978-3-423-76517-6 fest geb. : 13,00 (ab 8) MedienNr.: 620216

Miro und Pola sind allerbeste Freunde und unzertrennlich. Gemeinsam besuchen sie die Pinguin-Klasse der Grundschule und sind beide einer Meinung: Schule ist langweilig! Deshalb freuen sie sich schon auf die bevorstehende Klassenfahrt. Einzig der langweilige Linus aus ihrer Klasse ist dagegen und möchte lieber Minus rechnen. Am Tag der Klassenfahrt ist Linus plötzlich verschwun-

den und die beiden haben eine Idee. Sie werden das Rätsel lösen und den Jungen finden. Als neu gegründete Schurkenschnapp-AG machen sich Miro und Pola an den Fall. Dabei decken sie Geheimnisse auf und finden Hinweise dort, wo die Polizei im Dunkeln tappt. – Diese Detektivgeschichte ist für Kinder ab 8 Jahren geeignet, die schon selbstständig zusammenhängende Geschichten lesen können. Der Text ist einfach und gut verständlich und die Handlung macht sehr viel Spaß. Die einzelnen Kapitel sind kurzgehalten, sodass Kinder animiert werden, weiterzulesen. Ergänzt wird die Geschichte noch durch kleine lustige Zeichnungen, die Miro und Pola bei ihrer Ermittlung zeigen. Absolut empfehlenswerte und spannende Detektivgeschichte und der Beginn einer Reihe um die Schurkenschnapp-AG.

*Marion Sagstetter*

## Krimis



**Blasl, Klaudia:**

Gärten, Gift und große Liebe :  
Kriminalroman / Klaudia Blasl. -  
Originalausgabe - Köln : emons,  
2024. - 313 Seiten ; 21 cm  
ISBN 978-3-7408-2070-1  
kt. : 17,00

MedienNr.: 622443

Die Oberdistelbrunner Senioren-  
runde entdeckt „botanical well-  
ness“ und begibt sich zum Basen-

fasten in ein Wellnessresort. Die Stimmung ist gleich sehr mies angesichts des Essens, von dem nur der plötzliche Tod eines Teilnehmers ablenkt. Berta und Pauline sind in Miss-Marple-Manier sofort am Fall. Ein zweiter Todesfall ereignet sich; beides sind Giftmorde. Die Polizei wird schnell als unfähig eingestuft und so übernehmen die zwei Seniorinnen die Recherche; bzw. eigentlich Pauline, da Berta gerade verliebt ist und als denkfähig gilt. Es gibt viele Einblicke in die giftige Welt der Pflanzen; interessante Informationen über sinnvolle Heilmethoden und giftige Wirkungen. Im Anhang sogar eine botanische Erklärung zu den vier wichtigsten Giftpflanzen des Romans. Spannend bleibt der Krimi, da er die Leserschaft in manch eine Ermittlungssackgasse führt. Selbstverständlich klären die beiden die Morde auf.

*Christiane Spary*



**Kruse, Tatjana:**

Tagebuch einer Wasserleiche aus  
dem Canale Grande : eine Vene-  
dig-Krimödie / Tatjana Kruse. - 1.  
Auflage - Innsbruck : Haymonkri-  
mi, 2024. - 203 Seiten ; 21 cm  
ISBN 978-3-7099-8196-2  
kt. : 15,90

MedienNr.: 618539

Als Astrid Vollrath ihren Partner in flagranti mit der Nachbarin er-  
tappt, steigt sie spontan in den nächsten Zug, um Abstand  
zu gewinnen. Sie landet im hochsommerlichen Venedig und  
findet eine Unterkunft bei Familie Foscarelli, die offiziell mit  
Gipsköpfen von Dogen handelt und ein großes Aquarium  
voller Piranhas besitzt. Als die erste Leiche zu beklagen ist,  
steckt die bodenständige Steuerberaterin schon mitten in  
einer blutigen Auseinandersetzung zwischen verfeindeten  
Mafiafamilien und korrupten Polizeibeamten. – Die Autorin,  
die schon zahlreiche Krimis veröffentlicht hat, hat ein Faible  
für schräge Charaktere und schwarzhumorige Szenerien. Wer  
dieses Genre mag, wird an dieser venezianische „Krimödie“  
trotz der in Teilen etwas bemüht wirkenden Gags seinen  
Spaß haben.

*Angelika Rockenbach*



**Kruse, Tatjana:**

Schöner sterben auf Sylt : eine  
Krimödie / Tatjana Kruse. - Ori-  
ginalausgabe, erste Auflage - Ber-  
lin : Insel Verlag, 2024. - 208 Sei-  
ten ; 19 cm  
ISBN 978-3-458-68348-3  
kt. : 12,00

MedienNr.: 753521

Auf Sylt geht es hoch her:  
Klimaaktivisten der „Letzten Ta-  
ge“ legen den Bahnverkehr lahm.

Dann wird kurz darauf der zwielichtige Unternehmer Robert  
Garstig, der mit illegaler Entsorgung Millionen macht, in sei-  
nem Ferienhaus ermordet. Ist eventuell Pia, eine Angehörige  
der Umweltschützer die Täterin? Immerhin wurde sie am  
Tatort gesehen. Ihre Schwester Mia ist von ihrer Unschuld  
überzeugt. Und der ebenso skurrile wie liebenswerte Lebens-  
künstler und Millionenerbe Fred will ihr helfen, Pias Unschuld  
zu beweisen. Denn er hat sich ebenso schnell wie rettungslos  
in Mia verliebt! Da geschieht ein weiterer Mord am ebenso  
skrupellosen Fischfangflottenbesitzer Rollo Tögensen, der  
auch im Visier der Umweltschützer ist. Und wieder war Pia in  
der Nähe. Dunkle Wolken ziehen auf, auch in Form eines  
Orkans über Sylt. Fred ist überzeugt, dass der guruhafte Chef

der „Letzten Tage“, Hubertus von Dobenstein, der Täter ist und will ihn überführen. Da passiert ein dritter Mord an Gars-tigs Securitymann ... – Tatjana Kruse hat sich längst einen Namen gemacht als Autorin herrlich kauziger „Krimödien“: Klar, der Plot auch ihres neuesten Buchs ist ein veritabler Krimi. Doch von der ersten Seite an merkt man, dass „Schöner sterben auf Sylt“ mehr ist als ein Thriller: Eine Krimipersiflage, eine Beziehungskiste voll schräger Typen, mit massig Lokalkolorit. Kruse beherrscht ihr Metier: Gekonnt nutzt sie Klischees und Klamauk, macht sich lustig über Schickeria und scheinheilige Umweltschützer, karikiert nur allzu bekannte Menschentypen und angesagten Slang. Wer mal wieder ein paar Stunden herzlich lachen möchte, der liegt bei diesem Buch absolut richtig. Nicht nur für Krimifans!

Günter Bielemeier



**Laforet, Jordi:**

Ich bin Ihr Schweigen. : ein Barcelona-Krimi / Jordi Laforet ; aus dem Französischen von Hanna Reininger. - 1. Auflage - Bielefeld : Splitter, 05/2024. - 108 Seiten : farbig ; 32 cm ISBN 978-3-98721-393-9 fest geb. : 25,00 MedienNr.: 618904

Während einer Sitzung beim Psychiater Lull offenbart die Mittdreißigerin Eva Rojas, ebenfalls Psychiaterin, aber mit drohendem Approbationsentzug, nicht nur ihre bipolaren Störungen, sondern auch ihre zufällige Involvierung in zwei Mordfälle. Von ihrer Klientin Penelope Monturós, Spross einer Cava-Dynastie, als Beistand zur Testamentseröffnung ihrer noch lebenden Großmutter gebeten, macht die attraktive Eva die Bekanntschaft mit dem testosterongesteuerten Francesc, den sie kurz darauf leblos im Weinkeller findet. Eva gerät unter Mordverdacht und versucht auf eigene Faust das Verbrechen zu lösen. Unterstützt wird sie dabei von ihren „Erinnerungen“, ihrer Großmutter und zwei Großtanten, die bereits alle verstorben sind. Diese begleiten ihre Recherchen, warnen sie, geben ihr Ratschläge. Was haben die Brüder von Francesc, Joan und Josep zu verbergen? In welchen Schwierigkeiten steckt das Imperium? Auf der Suche nach der Lösung gerät Eva immer tiefer in den Fall und in äußerst brenzlige und gefährliche Situationen. - Eva ist keck, einfallreich, flirty, bisexuell und sticht durch ihre äußere Erscheinung im Manga-Stil von allen übrigen Protagonisten, die klassisch gezeichnet sind, hervor. Die Charaktereigenschaften aller Figuren werden zeichnerisch treffend auf den Punkt gebracht, so z.B. der väterliche Lull, der verschlagene Josep, der gewaltbereite Joan, die verstorbenen, oft sehr witzigen „Schutzgeister“ Evas. Eine spannende und zeichnerisch gelungene Graphic Novel, die allerdings durch die vielfach un-

terschwellige, aber auch offenbare Erotik, die auch vor Gewalt nicht halt macht, nicht in jedem Bestand einsetzbar ist.

Margit Düing Bommers



**Pulixi, Piergiorgio:**

Die Insel der schwarzen Katzen : Roman / Piergiorgio Pulixi ; aus dem Italienischen von Barbara Engelman [und zwei weitere]. - Zürich : Kampa, [2024]. - 251 Seiten ; 21 cm - (Ein Sardinien-Krimi) ISBN 978-3-311-12074-2 kt. : 17,90 MedienNr.: 618493

Der Buchhändler Marzio Montecristo ist ein ehemaliger sehr beliebter Lehrer, der entlassen wurde, weil er einen brutalen Vater, der seine Frau und seinen Sohn immer wieder geschlagen hat, verprügelte. In seinem kleinen Laden verkauft er Krimis. Die beiden schwarzen Katzen, die ihm zugelaufen sind, nennt er Miss Marple und Poirot. Die fühlen sich bei ihm recht wohl und haben ihre Lieblingsplätze auf den Krimis. Jeden Dienstag trifft sich eine Gruppe von „Krimiexperten“ in seinem Laden. Bei Wein, Kaffee und Kuchen diskutieren sie die Fälle, die in einem Krimi vorkommen. Die Freundschaft mit Angela Dimase, einer Kriminalpolizistin, führt dazu, dass sich die Dienstagsdetektive mit einem echten Fall beschäftigen. Sie wollen helfen, den „Sanduhrmörder“, einen Massenmörder, zu entdecken. Nach und nach kommen sie den Hintergründen, die den Verbrecher zu seinen Handlungen führen, auf die Spur und entdecken eine sehr belastende Geschichte in der Vergangenheit. – Irgendwie entwickelt man als Leserin oder Leser fast so etwas wie ein Verständnis für den Verbrecher. Der Roman ist sehr spannend geschrieben und wird immer wieder aufgelockert durch die persönlichen Gründe, die die Dienstagsdetektive mit sich „herumtragen“.

Gerd Fleder



**Werner, Ingrid:**

Kalte Schnauzen, heiße Fährten : Krimis rund um den Hund / Ingrid Werner (Hrsg.) ; Bettina Brömme [und weitere]. - Originalausgabe, 1. Auflage - Meßkirch : Gmeiner, 2024. - 252 Seiten ; 21 cm ISBN 978-3-8392-0602-7 fest geb. : 15,00 MedienNr.: 618975

Zwölf Autorinnen und Autoren, zwölf kurze Krimis mit mehr oder

weniger intensiver Hundeassistent. Von der kleinen Pudelhündin Brigitte (bitte französisch auszusprechen) über den Polizei-Suchhund Birdy, die kluge Dackeldame Lola bis zum besten Freund und Blindenhund Nanuk - dieser kleine hübsche Kurzkrimiband streift elegant durch verschiedenste Geschichten und Hunderassen, Hund-Mensch-Beziehungen und Hundecharaktere. Die Geschichten sind durchweg gut - klar ist je nach Geschmack die eine besser, die andere nicht ganz so nach Geschmack -, aber das Niveau ist hoch. Hundebegleitete Leser und Leserinnen gibt es viele, deshalb sollte man diesem charmanten Titel ein Plätzchen im Regal freiräumen. Empfehlenswert.

*Ruthild Kropp*

## Romane



### **Below, Christin-Marie:**

Das Glück liegt am Strand : Roman / Christin-Marie Below. - Originalausgabe, 1. Auflage - Berlin : Ullstein, Mai 2024. - 287 Seiten ; 19 cm  
ISBN 978-3-548-06868-8  
kt. : 11,99  
MedienNr.: 619316

Fesselnd wird der Leser von Christin-Marie Below nach Nordey mitgenommen und taucht mit den Schwestern Liv und Johanna in das Inselleben mit Höhen und Tiefen ein. Die Intensivpflegerin Liv will bei ihrer Schwester, die auf der Insel ein Café führt, wieder etwas zur Ruhe kommen. Der Aufenthalt verläuft aber anders als gedacht ... Als Leser erfahren wir viel über die Großeltern der beiden jungen Damen. Wenn man das Buch mit einigen Worten beschreiben müsste, würden mir folgende einfallen: Familie, Liebe, Natur, Ziele und Umwege zum Glück. Am Schluss des Buches angekommen, findet man noch süße Rezepte aus dem Inselcafé. – Wer ein Buch zum Abschalten sucht, der hat mit diesem genau die richtige Wahl getroffen. Einmal angefangen zu lesen, möchte man gar nicht mehr aufhören.

*Claudia John*



### **Bronsky, Alina:**

Pi mal Daumen : Roman / Alina Bronsky. - 1. Auflage - Köln : Kiepenheuer & Witsch, 2024. - 270 Seiten ; 20 cm  
ISBN 978-3-462-00425-0  
fest geb. : 24,00  
MedienNr.: 753371

Oscar startet mit 16 das Mathematikstudium. Seine begüterte und privilegierte Familie hielt ihn bisher von allen sozialen Lernfeldern und Verpflichtungen fern, damit er sich auf seine Zahlenleidenschaft und sein Idol, den preisgekrönten Matheststar Daniel Johannsens, konzentrieren konnte. Der erste Studientag konfrontiert ihn mit Moni Kosinsky. Diese lebt mit drei Teilzeitjobs, einem anstrengenden Partner und der Sorge für die Tochter mit drei Enkelkindern den Traum, mit 53 Jahren noch ihrem Mathefaible nachzugehen. Die beiden völlig gegensätzlichen Biografien finden sich an der Stelle, an der Oscar herausfindet, dass Daniels vielfach preisgekrönte mathematische Leistungen auf den Erkenntnissen von Monis Bruder Jan beruhen. Dieser gilt als verschollen, Oscar kennt ihn vom mathematischen Nachsinnen in der vierten Dimension (Zeit) als Mister Brown. Oscar durchläuft dank Moni im Sprint ein Sozialtraining. Und Moni unterwirft sich Oscars strengem Reglement, sich auf ihr Studium zu konzentrieren und viele ihrer überbehütenden Sozialengagements zu reduzieren. Ihre Masterarbeit bei Daniel bringt manches in der akademischen Welt gleichermaßen aus dem Gleichgewicht und ins Lot. – Ein sprachlich faszinierender, temporeicher Roman, der scheinbar lustig und unterhaltsam daherkommt. Hinter den Handlungen und den Charakteren verstecken sich zwischenmenschliche Zuwendung und Grausamkeit, die sich dann lösen, wenn Zuneigung und Interesse an Gerechtigkeit ins Spiel kommen. Breit empfohlen.

*Rolf Pitsch*



### **Gerhold, Stefanie:**

Das Lächeln der Königin : Roman / Stefanie Gerhold. - 1. Auflage - Köln : Galiani Berlin, 2024. - 281 Seiten ; 21 cm  
ISBN 978-3-86971-298-7  
fest geb. : 23,00  
MedienNr.: 618505

Dem sehr engagierten Ausgrabungsleiter Ludwig Borchardt gelingt 1912 die Sensation: Im fernen Tell el-Amarna in Ägypten findet er neben Tonscherben und Gefäßen die Büste der Kö-

nigin Nofretete. James Simon, ein erfolgreicher Berliner Baumwollhändler, ist sein Mäzen, der hohes Ansehen in der Berliner Gesellschaft genießt. Simon gründet soziale Einrichtungen und stiftet den Museen unzählige Kunstschätze. Der Transport ist sehr gefährlich - aber er gelingt und so gelangt die lächelnde Königin auf den Schreibtisch von Simon. Sogar Kaiser Wilhelm II. besucht sie in der Unternehmervilla und ist begeistert. Das weitere Geschehen wird aber geprägt vom Ersten Weltkrieg, was dazu führt, dass alle deutschen Archäologen der Spionage bezichtigt und von den Engländern aus Ägypten ausgewiesen werden. Die Menschen in Europa denken immer mehr nationalistisch. Und die politischen und wirtschaftlichen Krisen der Weimarer Republik trüben die Stimmung weiter ein. Zu guter Letzt streiten sich Ägypten, Frankreich und Deutschland um die Eigentumsrechte an der Nofretete. Das Schlusskapitel handelt von der Odyssee der Nofretete (Flakbunker Berlin, Salzstollen Merkers in Thüringen, 1956 Rückkehr auf die Museumsinsel Berlin, wo nun zwei Aufseher ständig auf sie aufpassen). - Ein spannender Roman von Stefanie Gerhold um Kunst und Geschichte! Fast ein Krimi.

*Berthold Schäffner*



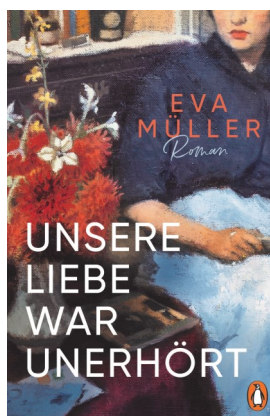
**Meindl, Dominika:**

Selbe Stadt, anderer Planet : Roman / Dominika Meindl. - Wien : Picus Verlag, [2024]. - 205 Seiten ; 22 cm  
ISBN 978-3-7117-2144-0  
fest geb. : 22,00  
MedienNr.: 618383

Dieser Roman spielt auf zwei Ebenen, die sich fast zufällig berühren. Johanna übernimmt nach

dem Tod der Eltern die Landarztpraxis ihres Vaters im idyllischen Salzkammergut. Dort warten ein Haus voller Erinnerungen auf sie und die Zwillingsschwester, die als Tischlerin den Ort nie verlassen hat. Gemeinsam genießen sie bei Bergtouren die Schönheit der Landschaft. Getrübt wird die Idylle allerdings von Scharen von Touristen, vornehmlich aus China, die entzückt jeden noch so kleinen Winkel fotografieren. - Der chinesische Regierungsbeamte Ren, als Kind in Österreich aufgewachsen und der Sprache mächtig, erhält von seiner Dienststelle den Auftrag, den kleinen Ort, den seine Landsleute so lieben, in China nachzubauen. Tatsächlich wird dieses Projekt verwirklicht. Als die Bewohner des Ortes in Österreich das erfahren, sind Wut und Entsetzen groß. Johanna und ihre Schwester beschließen, sich diese fernöstliche Kopie einmal persönlich anzuschauen. Gut zu lesen, teilweise spannend. Es ist der erste Roman der Autorin.

*Cornelia von Forstner*

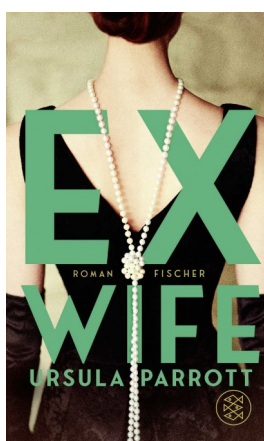


**Müller, Eva:**

Unsere Liebe war unerhört : historischer Roman / Eva Müller. - Originalausgabe, 1. Auflage - München : Penguin Verlag, [2024]. - 398 Seiten ; 21 cm  
ISBN 978-3-328-60334-4  
kt. : 17,00  
MedienNr.: 618098

Nach dem Krieg verliebt sich Marga in Henryk, der gerade aus dem Arbeitslager entlassen wurde. Obwohl ihre Familie ihn freundlich aufnimmt, ist er als Jude im Dorf nicht gern gesehen. Nach und nach erzählt er Marga von seinem Schicksal, vom Tod aller Familienmitglieder, von Auschwitz und anderen KZs, in denen er interniert war. Nach der Hochzeit bemühen sich Henryk und Marga um Integration im Dorf. Auch wenn das heißt, oft zu schweigen, um ein ruhiges Miteinander zu ermöglichen. Ein weiterer Erzählstrang handelt vom gemeinsamen Sohn, der auch später noch Probleme mit antisemitischen Anfeindungen hat. - Die Familiengeschichte basiert auf wahren Begebenheiten. Sehr geschickt war es von der Autorin, die Erlebnisse von Henryk erzählen zu lassen und dadurch einen gewissen Abstand möglich zu machen - auch so ist manches kaum zu ertragen. Deutlich wird, dass das hier Thematisierte leider bis in die heutige Zeit reicht. Ein heftiges und wichtiges Buch, das in Romanform die Probleme der Kriegs- und Nachkriegsgeschichte vor Augen führt.

*Tina Schröder*



**Parrott, Ursula:**

Ex-wife : Roman / Ursula Parrott ; aus dem Englischen von Tilda Engel. - Deutsche Erstausgabe - Frankfurt am Main : Fischer, [2024]. - 317 Seiten : Noten ; 21 cm  
ISBN 978-3-949465-28-4  
fest geb. : 24,00  
MedienNr.: 753484

Der schon 1929 anonym veröffentlichte Skandalroman, der inzwischen zu Unrecht vergessenen Autorin erzählt die Geschichte der 24-jährigen Patricia, die vom Ehemann verlassen wird und zunächst alles versucht, ihn zurückzugewinnen. Doch ihre Freundinnen überreden sie, das freie Leben zu genießen. Beruflich als Werbetexterin erfolgreich, sind für sie das tägliche Ausgehen in Clubs, Kneipen und Bars, das in ausufernden Trinkgelagen endet und die kurzen amourösen Bekanntschaften mit vielen Männern normal. Dazwischen hat Patricia immer wieder die Hoffnung, dass ihr Ex-Mann nach einer

heißen Liebesnacht zu ihr zurückkommt. Doch am Ende findet sie, was sie braucht, indem sie solidarische Frauen-Freundschaften pflegt und sich auf eine neue Liebe einlassen kann. „Und ich hatte jemanden gefunden, mit dem ich wirklich reden konnte, nach all den Jahren, in denen ich mich bloß unterhalten hatte.“ Parrott „entlarvt die Doppelmoral hinter der neuen Freiheit, die in erster Linie für Männer galt“: „Wir sind frei. Kokolores! Frei, unsere Miete zu bezahlen, uns selbst Kleider zu kaufen und uns mit den Verschrobenheiten von drei bis acht Männern abzufinden, die im Job Macht über uns haben, statt es nur einem Ehemann recht machen zu müssen.“ Man fragt sich am Ende der unterhaltsamen Lektüre, ob sich in den hundert Jahren für das Leben der Frauen viel verändert hat. Der Roman ist kein feministisches Buch, die Autorin lässt die Frauen Opfer bleiben. Die Wiederentdeckung dieses überraschend zeitlosen Romans einer vor hundert Jahren sehr erfolgreichen Autorin ist ein Gewinn.

*Ileana Beckmann*

## Sachbücher



### Glas, Uschi:

Ein Schätzchen war ich nie / Uschi Glas mit Olaf Köhne und Peter Käfferlein. - Originalausgabe, 1. Auflage - München : mosaik, Februar 2024. - 221, [16] Seiten : Illustrationen (überwiegend farbig) ; 22 cm  
ISBN 978-3-442-39431-9  
fest geb. : 24,00  
MedienNr.: 618152

Statt ihren 80. Geburtstag groß zu feiern, veröffentlicht Uschi Glas ihre Autobiografie. Mit ihren dunklen Locken und dem dunklen Teint wird die 1944(!) Geborene schon früh für einen Abkömmling eines amerikanischen GI gehalten. In Bayern im evangelischen Glauben erzogen, sieht sie, wie der katholische Pfarrer die Kirche nach dem evangelischen Gottesdienst mit Weihrauch reinigt. Doch Glas hat sich nie als Opfer gesehen – Diskriminierung und Ungerechtigkeit haben sie immer, auch am Set, zu Widerspruch angestachelt. Nachdem sie seine Theatergruppe kennengelernt hat, gibt Wendtland ihr eine Nebenrolle in einem Edgar-Wallace-Film und sorgt für ihre Schauspielausbildung. Mit „Zur Sache, Schätzchen“ wird sie 1968 bekannt, es folgen etliche Kinofilme und Fernsehserien. Sie habe nur Rollen gespielt, von denen sie überzeugt war, eine Hollywood-Karriere lehnte sie aus privaten Gründen ab. In diesem Buch lernen wir Glas als toughe Frau kennen. Mit ihrem Verein „brotZeit“ verhilft sie Schulkindern in Deutschland täglich zu einem Frühstück. Trotz Morddrohun-

gen hat sie für die Corona-Impfung geworben. In diesem Buch äußert sie klar ihre Meinung zu sozialen und politischen Themen.

*Adelgundis Hovestadt*



### Vogel, Francie:

Aufbruch ins Freie : meine wilden Bergabenteuer zu Fuß, mit Rad, Ski - und Hund / Francie Vogel. - Innsbruck : Tyrolia Verlag, 2024. - 288 Seiten : zahlreiche Illustrationen (farbig) ; 22 cm  
ISBN 978-3-7022-4215-2  
kt. : 28,00  
MedienNr.: 622442

Reisen. Sich oft als Außenseiterin fühlend, findet sie dabei in ihrem Tierheimhund Mexx einen treuen Begleiter. Vogel beschreibt die physischen und emotionalen Herausforderungen ihrer Reisen – vom Radfahren auf steilen Anstiegen bis hin zum Wandern durch unwegsames Gelände. Ihre ehrgeizigen Ziele, die viele für unrealistisch halten, spiegeln ihren Drang wider, aus dem Alltag auszubrechen und neue Horizonte zu erkunden. Die persönlichen Anekdoten und Erlebnisse zeigen, wie sie Momente des Glücks in der Natur und in der Gesellschaft von Gleichgesinnten findet, während sie gleichzeitig mit Kälte, Hunger und ihrer eigenen Verletzlichkeit kämpft. Schön sind auch die Reiseberichte bergleitenden Fotografien, die ihre Erlebnisse untermalen und das Fernweh wecken. Hund Mexx spielt im Buch eher eine kleine, aber charmante Nebenrolle. – „Aufbruch ins Freie“ ist ein Reisebericht für echte Outdoor-Freund:innen, die über manche Redundanz (viele Probleme erlebt man immer wieder auf seinen Reisen) mit Kennerblick hinwegsehen können und sich auch für die geografischen Besonderheiten der Natur begeistern können. Diese aber wird es zu neuen Abenteuern inspirieren.

*Wiebke Mandalka*

## Redaktion

Bettina Kraemer

Stand

10.04.2025

Preise in Euro, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.